

Totalsanierung Restaurant Trockener Steg

Alles neu auf dem Trockenen Steg

BC Das Restaurant Trockener Steg befindet sich auf rund 3000 m ü. M. und wurde 1972 gebaut. Seit der Erstellung des Gebäudes wurden zwar immer wieder Investitionen getätigt, eine grundlegende Sanierung der Gebäudehülle und der Haustechnik fand jedoch nicht statt. Dies führte dazu, dass sich der Betrieb heute in einem zunehmend schlechten baulichen Zustand befindet.

Die harte, hochalpine Umgebung hat dem Betongebäude auf Trockener Steg stark zugesetzt. Teilweise sind die Terrassen nicht mehr dicht und gerade im Selbstbedienungsrestaurant kommt es zu Wassereintrüben. Zudem sind die Versorgungsleitungen (Wasser, Strom) völlig veraltet und auch die Küchen befinden

sich in einem teilweise fast gefährlichen Zustand. Aufgrund des schlechten baulichen Zustandes fallen auch die Betriebskosten (z.B. Heizölverbrauch) sehr hoch aus. Dazu kommt, dass das veraltete Betriebskonzept, aber auch die Grösse des Betriebes zu unverhältnismässig hohen Kosten führt.

Modernes Gastrokonzept

Die Verantwortlichen der Burgergemeinde und der Matterhorn Group haben beschlossen, durch eine Sanierung und Neukonzeption den Betrieb den heutigen und künftigen Bedürfnissen anzupassen. Das Planungsteam hat sich zum Ziel gesetzt, ein effizientes Free-flow-Konzept in einem gemütlichen und modernen Ambiente zu realisieren.

Die Investitionskosten belaufen sich gemäss Kostenvoranschlag auf CHF 12 Mio., welche zu 2/3 aus eigenen Mitteln und zu 1/3 mit Fremdkapital finanziert wer-

den sollen. Ein Zustandsbericht zeigt auf, dass allein für die Sanierung der Sichtbetonfassaden, Geschossdecken und Terrassen mit Kosten von rund CHF 2 Mio. gerechnet werden muss. Aufgrund dieser hohen Investitionskosten wurden die Architekten beauftragt, Projekte zu erarbeiten, welche substanzielle Kosteneinsparungen ermöglichen. In der Folge präsentierte das Architektenteam eine Variante, bei welcher die Pizzeria und das Selbstbedienungsrestaurant auf einem Niveau im 1. OG eingerichtet werden. Das 2. OG wird als Erweiterung des

Selbstbedienungsrestaurants an frequenzstarken Tagen genutzt.

Eröffnung November 2009

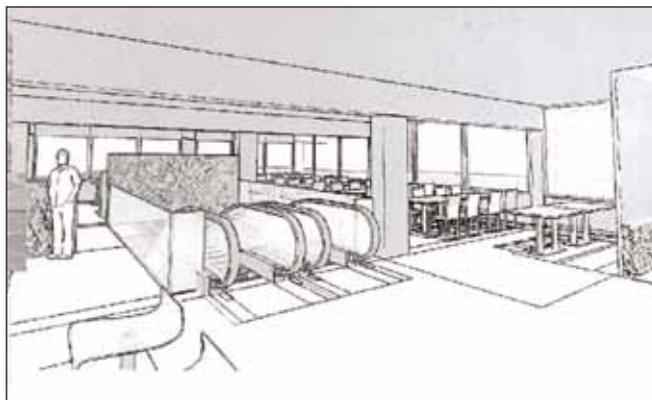
Durch einen neuen Anbau mit Terrasse im Süden des Gebäudes, der im Rahmen des Baues der neuen Gondelbahn Schwarzsee-Furgg-Trockener Steg gleichzeitig realisiert wird, werden diejenigen Aussen-Sitzplätze geschaffen, die für die zusätzliche Fläche des gastfreundlichen Selbstbedienungs-Marktes notwendig sind. Die Pizzeria wird auf dem 1. OG einen neuen Platz ganz im Norden des Gebäu-

des erhalten, zudem wird die Pizzeria um eine attraktive, neue Terrasse ergänzt.

Nach dem Umbau werden den Gästen neu innen 564, Bar 27, aussen 562 total 1153 Sitzplätze zur Verfügung stehen. Abgerundet wird das Angebot auf dem Trockenen Steg mit einem Edelweiss-Shop «Snacks & Souvenirs» im Durchgangs- und Eingangsbereich im EG des Gebäudes. Nach einer intensiven Umbauphase mit Baubeginn 27. April 2009 ist geplant, den total sanierten Trockenen Steg Anfang November 2009 wieder zu eröffnen.



Ansicht vom neuen Restaurantbereich mit Buffet, Pizzeria und vergrößerter Terrasse.



Innenansicht: Zugang via Rolltreppen zum Buffet Restaurant.



Innenansicht: Pizzeria mit Lounge und Bar.